

**Erläuternder Bericht für den Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse AG****Aktualisierung der Satzung.**

<b>Prozess</b>	Gesellschaftsführung
<b>Phase</b>	Satzung
<b>Verantwortlicher des Prozesses</b>	Division Corporate Governance der Muttergesellschaft

**Präambel**

Der Vorschlag zur Änderung der Satzung der Südtiroler Sparkasse AG – der nach Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde der Gesellschafterversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden muss – zielt darauf ab, die Satzung zu aktualisieren, indem die Position des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungslegungsunterlagen der Gesellschaft eingeführt wird.

**Kommentar zum Artikel**

Einführung des neuen Art. 40: Leitender Verantwortlicher für die Erstellung der Rechnungslegungsunterlagen der Gesellschaft. Daraus folgende Neunummerierung der nachfolgenden Artikel.

Die Südtiroler Sparkasse AG, Muttergesellschaft der Sparkasse-Bankengruppe, hat im Rahmen:

- des eingeleiteten Wachstumsprozesses, der im Geschäftsjahr 2022 zur Übernahme der Tochtergesellschaft CiviBank geführt hat;
- des daraus resultierenden erhöhten Bedarfs, ein Rahmenwerk für die Steuerung und das Management finanzieller Risiken zu definieren und umzusetzen, das stärker an die Markt-Best-Practice vergleichbarer Bankengruppen angepasst ist, insbesondere in Bezug auf die finanziellen Risiken auf Einzelbank- und Konzernebene;
- der geplanten Emission von Anleihen, die an geregelten Märkten notiert werden sollen;

einen strukturierten Prozess zur Ausarbeitung und Implementierung des Rahmenwerks des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft (gemäß Art. 154-bis des Einheitstextes Finanzen - Gesetzesvertretende Verordnung Nr. 58 vom 24.02.1998) eingeleitet.

Das Projekt, das darauf ausgerichtet ist, die Übereinstimmung der Verwaltungs- und Buchhaltungsverfahren sicherzustellen und hohe Standards an Transparenz in der Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung zu wahren, verfolgt das Ziel, die Komponenten des Rahmenwerks des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft zu definieren und umzusetzen. Diese werden im Einklang mit den Grundsätzen des „COSO <sup>(1)</sup> Internal Control Integrated Framework“ gestaltet, um die Testierung ab dem Zwischenabschluss zum 30.06.2026 zu ermöglichen.

Die Einführung der Position des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft ist Teil der Maßnahmen der Gruppe zur Verbesserung der Risikokultur und Risikoüberwachung. Ergänzend wird auch das Projekt „Tax Control Framework“ umgesetzt, das erhebliche Synergien bietet, um perspektivisch ein integriertes System für das Management der Risiken in der Finanz- und Steuerberichterstattung zu entwickeln.

Ein weiteres Ziel der Einführung der Struktur des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft besteht darin, ein robustes und zuverlässiges System einzurichten, das nicht nur die gesetzlichen Anforderungen erfüllt, sondern auch in der Lage ist, sich künftig in synergetischer Weise an die Bedürfnisse des Marktes und der Gesetzgebung anzupassen.

<sup>(1)</sup> Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission (COSO).

Division Corporate Governance der Muttergesellschaft

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die Südtiroler Sparkasse AG, gemäß Art. 154-bis des Einheitstextes Finanzen, in ihre Satzung die Position des Leitenden Verantwortlichen für die Erstellung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft aufzunehmen und dabei die entsprechenden Voraussetzungen der Ehrbarkeit und der Berufserfahrung sowie die Modalitäten der Ernennung festzulegen, die nach Anhörung des Überwachungsrates zu erfolgen hat.

### **Adressaten der Information**

**Direkte Adressaten**                      Präsident des Verwaltungsrates  
  Präsident des Überwachungsrates  
  Beauftragter Verwalter und Generaldirektor

Bozen, 13.01.2026

Division Corporate Governance der Muttergesellschaft